

# Tod, Böse Seelen und Verliebte!!

## Koi no tamashii

Von Melora

### Kapitel 9:

Koi no tamashii

Greetz an: Shina, Ryo\_Akiyama, SaKuRaLi, Toni, DerOtaku, SteffiMaus, Xmaus, Hopeselen und Ricki (ja ihr immer noch) \*knuddel\*

Auf gehtz XD \*still sei\*

~~~

Wie ein wildes Tier flog Myotismon auf Ryo und Rika zu, knirschte wild mit den Zähnen und fluchte vor sich hin. Zwar verstand man die Worte nicht, doch hörte man wie wütend dieses Digimon gerade war. Es mochte es absolut nicht, wenn man es hinterging, und, dass man es doch getan hatte, machte es nur fuchsteufelswild. Es war ihm jetzt egal, ob Ryo auf seiner Seite war oder nicht, der Junge war jetzt Geschichte. Das ließ es nicht mit sich machen. Was dachte der Junge sich dabei, ihn zu verhöhnen? Nun würde er seine ganze Macht zu spüren bekommen.

Ryo war es egal, ob Myotismon nun bescheid wusste, wollte nur Rika retten, etwas anderes zählte im Moment nicht, auch nicht, dass er von hinten attackiert wurde. Er spürte etwas, wie es sich von hinten näherte und ihm eine Ladung Energie verpasste, doch es tat nicht weh.

"Rika sprich mit mir", flehte er das Mädchen an, hob sie an und fühlte ihren Puls. Erleichtert atmete er auf, als er ihn spüren konnte. Was hatte er nur angerichtet? Wenn er doch nur mal nachdenken würde, bevor er sich in den Kampf stürzte. Dabei war es doch voraussehbar gewesen, dass er dem Bösen nicht standhielt, oder hatte er einfach soviel an Stärke eingebüßt? Ryo wollte das nicht einsehen und suchte die Schuld bei Cyberdramon. Das hatte ihn ganz einfach überschätzt. Aber jetzt musste er erst mal Rika helfen, die wie tot in seinen Armen lag.

Betäubt schlug sie die Augen auf, blickte einem aufgeregten Ryo in die strahlend blauen Augen. Ja, diese Augen, die sie doch so liebte. Er war hier bei ihr. Sie hatte es also wirklich geschafft ihn auf sich aufmerksam zu machen und er war wieder der, den

sie schätzte.

"Ryo, ich hatte Angst um dich." Sie dachte gar nicht daran, wie es ihr gerade ging.

"Was?? Um mich brauchst du dir keine Sorgen zu machen. Mir geht es wunderbar, aber du.." Ryo sah sich das Mädchen einmal genauer an. Er begann unkontrolliert zu zittern. Überall war Staub und Blut, ihre Augen waren trüb. "Du solltest dir lieber um dich selbst Sorgen machen, niemals um andere, verstanden!" Ryo musterte sie weiter, griff ihr an die Stirn, an der das meiste Blut klebte. Er lockerte seinen Schal, löste ihn von seinem Hals und tupfte Rika das Blut weg. "Hast du Schmerzen, oder sagen wir es so: Wie fühlst du dich? Kannst du aufstehen?"

Rika sah ihn traurig an. Natürlich wusste sie, was mit ihr los war.

"Ich spüre nichts, ich glaube ich sterbe, ich kann meinen Körper gar nicht spüren, nur mein Kopf tut mir so weh. Ich höre mein Herz nicht schlagen und meinen Puls kann ich auch nicht.." Sie musste husten und kniff die Augen zusammen, denn das Husten bekam ihrem Kopf gar nicht gut. Es schmerzte wirklich höllisch.

"Mein Kopf platzt gleich", klagte sie.

"Sag nicht, dass du stirbst, bitte nicht du auch noch, das würde ich nicht ertragen. Ich rufe dir einen Krankenwagen und dann wird wieder alles gut, dann kümmere ich mich um dieses verdammte Digimon und komme nach, versprochen." Er lächelte sie an, musste es tun, um nicht vor Verzweiflung zu heulen. Das konnte sie doch nicht einfach tun, einfach wegsterben, wo sie es doch bald geschafft hatten.

"Sicher ist es nicht so schlimm wie du denkst."

"Bitte lass es sein, dieser Gegner hat es geschafft dich zu verdrehen, glaub mir, das schafft es wieder." Sie versuchte ihm klar zu machen, dass er durch Rache nur sich selbst vergessen und wieder durchdrehen würde, was ihn für die schwarze Macht anzüglich machte.

Er flüsterte: "Cyberdramon ist ja auch noch da, lass das mal unsere Sorge sein." Ryo bemühte sich, seine Wut ihr gegenüber nicht zu zeigen. "Du wirst nicht sterben, das lasse ich nicht zu", sagte er entschieden. Ryo holte sein Handy hervor und tat wie er gesagt hatte.

Er stand auf, sah wehleidig zu ihr hinab und wandte sich zu Myotismon, welches ihn gerade in diesem Moment erneut angriff.

"Sprich dein letztes Gebet!" schrie es und Ryo bekam seine ganze Kraft am eigenen Leibe zu spüren.

Ryo merkte nur einen dumpfen Schlag auf den Kopf, als er am Boden landete, mehr nicht, was ihm sehr recht war. Er war nicht mehr der Alte, dank Myotismon und hatte mehr Kraft, als er sich hatte vorstellen können. Jetzt konnte es ja versuchen ihn zu eliminieren. Seine eigene Kraft würde dies sicher verhindern. Nunja, er hoffte es eher. Größenwahn machte sich in dem Jungen breit.

"Du vergisst, dass du mir eine Menge deiner Macht gegeben hast, mein D-Power ist auch intakt und nun nimm dich in Acht!" rief Ryo bedrohlich aus und funkelte Myotismon böse mit den Augen an. "Es ist deine Schuld, dass Rika verletzt worden ist, also pass auf. Ich werde mich dafür rächen. Das büßt du!" Es war ein Versprechen.

Jetzt konnte dieses Digimon ihn von einer ganz anderen Seite sehen. Ryo hob sein D-Arc hoch, ein gleißender Strahl trat empor und er schrie voller Hass auf. "Jetzt bist du dran!!" Der Strahl traf Myotimon in der Magengegend und warf es zu Boden. Ryo schritt ihm selbstsicher entgegen. "Das ist jene Kraft, die du mir gegeben hast, aber das ist noch nicht alles, du wirst sehen. Ich habe alle Trümpfe in der Hand."

Der kam sich wohl sehr schlau vor, prahlte hier mit \*seiner\* Kraft. Ja, dem ging es wohl zu gut. Myotimon schleckte sich etwas Blut von der Lippe. Vielleicht konnte er Ryos Wut dazu nutzen, ihn doch noch auf seine Seite zu bringen. Ein Versuch war es wert. Er musste ihn nur schön reizen. Liebe war eine Schwäche, das würde der Junge erst noch lernen. Irgendwann würde er den Hass zu würdigen wissen, denn dieser war wesentlich angenehmer, als diese elendige Liebe. Hass verletzte einen nicht so sehr, wie die Liebe.

"Was ist, warum hast du schon aufgehört? Ich bin gespannt, wie du dich rächen willst. Rache ist ein schönes Wort. Und deine kleine Schlampe hat es nicht anders verdient!" Er musste lachen, als er sich selbst hörte und dann Ryos wutentbrannten Blick sah.

Ryo riss die Augen weit auf und brummte vor sich hin. Das Vieh hatte ja Nerven, wagte es auch noch Rika zu beleidigen.

"Pass auf was du sagst, ich weiß etwas, was du nicht weißt und nun wirst du sehen, was ich mit Rache meine!" Ryo grinste besessen vor sich hin. "Cyberdramon deine Zeit ist gekommen."

Myotimon sah ihn skeptisch an. Hä, was laberte der da? War er denn schon psychisch total durch oder wieso fragte er nach seinem Ex-Digimon, das doch tot war?!

"Falls du es vergessen haben solltest, Cyberdramon ist schon lange in die ewigen Jagdgründe eingegangen."

"Wie erklärst du dir deine kurzzeitigen Blackouts?" fragte Ryo stichelnd.

Myotimon stutzte, denn es wusste seine Worte nicht so recht zu deuten. Der war ja total durch.

"Ich weiß, du bist zu blöd um meine Worte zu verstehen, soll mir nur recht sein." Ryo war eine tickende Bombe, die nun explodierte, hob die Hand und benutze erneut die Macht, die ihm verliehen worden war, doch diesmal beließ er es nicht bei dem einen Mal, sondern hörte gar nicht mehr auf. Riesige Unmengen an gewaltiger Energie ließ er auf Myotimon los, der erschrocken keuchte und vor Schmerz aufschrie. Ja das war Rache. Ryo sah nur noch rot, wollte dieses Monster leiden sehen und schon war er nicht mehr er selbst. Seine Wut verleitete ihn dazu böse Dinge zu tun, von Hass und Zerstörung gelenkt.

Das nannte man wohl blind vor Wut sein. Wieder machte sich riesige Sorge in dem Mädchen breit. Ryo vergaß alles unter seinem hassgetriebenen Tun. Warum war er denn so wütend? Wegen der Worte, die Myotimon gesagt hatte, oder weil sie hier verletzt am Boden lag?? Unter anderen Umständen hätte sie sich gefreut, aber das war blutiger Ernst, Ryo war gerade dabei seine Seele vor lauter Hass zu verlieren. Und verletzt wie sie war, konnte sie ihm nicht helfen. Sie überkam eine schreckliche Erkenntnis: Sie hätte früher eingreifen, schon viel viel eher.

Rika versuchte ihre Hand zu bewegen, was sie nur unter großen Schmerzen schaffte, stöhnte schmerzbedingt auf und griff nach ihrem D-Power. Sicher waren bei ihr einige Knochen gebrochen, es fühlte sich zumindest so an. Renamon, wenn es doch jetzt hier wäre. Sie schaffte es ein Licht auszusenden, um es herzurufen. War sie denn wirklich schon wieder hilflos und musste zusehen, wie Myotismon..? Sie schluchzte auf, drückte das D-Arc an ihre Brust und wünschte sich, wieder heil zu sein. Sie wollte, wenn sie schon starb, ihm noch helfen. Wie konnte sie es schaffen zu kämpfen? Ihr Körper verriet ihr nur, dass es unmöglich war. Sie fühlte sich Ryo etwas schuldig. Er war nie so glücklich gewesen, wie sie dachte und aus diesem Grund, wollte sie jetzt dafür Sorgen, dass er mal glücklich lächelte, ohne sich zwingen zu müssen.

Wie aus dem Nichts tauchte ein Wesen auf, kniete sich zu der fast Leblosen und fuhr erst über ihre Stirn, dann über ihren restlichen Körper. Langsam begann Rika zu glühen, es verschwand all das Blut und ihre Verletzungen verheilten im schnellen Sinne.

Rika stutzte verwirrt. Was geschah da gerade mit ihr? Ein warmes Licht umhüllte ihren Körper, erwärmte ihr Herz und gab ihr die Lebenskraft zurück. Eben war sie noch am sterben gewesen, konnte sich nicht rühren, doch von der einen auf die andere Minute, erhob sie sich, blickte ihre Hände an und staunte. Jetzt würde sie für Ryos Rettung sorgen.

"Renamon.." sagte sie monoton, starrte vor sich hin und ließ ihr D-Power leuchten. In einer leuchtenden Kugel stand ihr Digimon.

"Super, Renamon auf dich ist Verlass."

Das Licht verschwand und nur die Gestalt eines Digimon, wurde sichtbar. Leicht verwirrt sah es seinen Tamer an und nickte.

"Helfen wir deinem Freund."

"Genau, können wir denn auf's Megalevel digitieren? Ich will nicht zuviel riskieren, es ist sehr stark."

"Ich weiß nicht genau, wir sollten es zumindest versuchen."

Rika versuchte unter Verzweiflung die Matrixdigitiation zu vollziehen, doch zu mehr, als auf das Ultralevel war sie nicht in der Lage. Als sie es geschafft hatte Renamon digitieren zu lassen, schnappte sie heftig nach Luft. Etwas machte ihr zu schaffen. Vielleicht das Meer, welches sie schon die ganze Zeit gefürchtet hatte. Es raubte ihr fast die Luft zum atmen, doch sie riss sich heftig zusammen, nur für Ryo. Niemals hatte sie geglaubt, dass sie mal für ihn kämpfen würde und doch war es so.

Beherrscht griff sie in den Kampf zwischen Myotismon und Ryo, der eindeutig im Vorteil war, ein.

Myotismon wusste, dass, wenn es nicht bald etwas unternahm, Ryo es fertig machen und den Sieg davon tragen würde. Mit einer schnellen Handbewegung schickte es einen schwarzen Strahl auf Rikas Herz. Die Macht ergriff Besitz von ihr und in diesem Moment färbte sich Taomons gelb in einen grauen, fast schwarzen Ton, seine Augen wurden rot wie Blut.

Ryo schreckte auf, drehte sich zu Rika um und starrte sie entsetzt an. Sie müsste doch eigentlich am Boden liegen, aber sie stand hier, gesund und munter, es schien zumindest so, vor ihm. Ein Lächeln huschte über sein Gesicht und er vergaß Myotision kurz, welches nur breit grinsend da stand und Rika musterte. Ryo konnte Rikas Herz hören, laut und kraftvoll, doch dann verstummte es. Was war denn nun passiert? Wie konnte sie hier stehen und vor allem was war eben mit ihrem Herz geschehen?

"Schaff mir diese Nervensäge vom Hals." Zu wem Myotision das in befehlendem Ton sagte, wusste im Moment niemand.

Ryo drehte sich zurück zu Myotision, ihn überkam eine fürchterliche Vision, wie damals, als er davon geträumt hatte, das Renamon und Rika ihn....

SCHEIßE RIKA HATTE DIE SCHARZE MACHT ABBEKOMMEN!!!!!!!!!!!! Der Junge wich einen Schritt zurück, als er Rikas leeren Blick erhaschte.

"Rika, was ist, was ist passiert? Geht's dir gut Rika?" fragte er völlig aufgelöst.

Sie antwortete nicht, sondern warf ihm nur einen undefinierbaren Blick zu. Man konnte nicht darauf schließen, was denn nun los war. War sie gut oder jetzt böse, wie Myotision???

~~~

denkt euch was jetzt kommt X'D ist schon möglich, dass sie Story bald endet ..  
\*traurig sei\*

Bitte um Kommiz von den Leuten, die es noch lesen -\_\_-'

Eure Melora ^\_\_^∞